

95 Pf.

Sonntag bis abends für
den Verkauf geöffnet.Wir
offerieren
noch unter
Preis

Albergs



95 Pf.

Sonntag bis abends für
den Verkauf geöffnet.Wir
offerieren
noch unter
Preis95 Pfennigs-
Woche

dauert noch bis Dienstag, den 12. Dezember, abends 10 Uhr.

Fast sämtliche Artikel sind wieder neu ausgelegt worden.

Der kolossale Andrang beweist am besten, daß wir wirkliche Vorteile bieten, wie sie von keiner
Seite geboten werden können und bietet sich die günstigste Gelegenheit zum enorm billigen Einkauf von

Weihnachtsgeschenken.

Damen-Konfektion.

Damen-Jackets	Wert bis 18,50 Mtr. jetzt Mtr. 9,75 und	5 ⁷⁵
Damen-Regenmäntel-Paletots	Wert bis 15,50 Mtr. jetzt 9,50 und	6 ⁵⁰
Tuchkragen	Wert bis 18,50 Mtr. mit und ohne Applikation	9 ⁷⁵
Sport-Costümrocke	Wert bis 12,75 Mtr. jetzt Mtr. 6,90, 4,90 und	2 ⁹⁰
Neueste Kinder-Jacken	von Mtr. 15,75 bis	1 ⁷⁵

Herren-Konfektion.

Herren-Anzüge	Wert bis 38 Mtr. In Stoff und Arbeit	14 ⁷⁵
Herren-Paletots	Wert bis 30 Mtr. In Verarbeitung	9 ⁷⁵
Knaben-Anzüge	Wert bis 17,50 Mtr. herrliche Hosen	1 ⁷⁵
Lodenjoppen	ganz gefüttert von Mtr. 15,75 bis	2 ⁹⁰
Ia. Herren-Buxkin-Hosen	Wert bis 9,50 Mtr. jetzt Mtr. 5,90 und	3 ⁷⁵

Pelze unter Preis.

Pelz-Stola	Wert bis 9,50 Mtr. jetzt Mtr. 6,50, 4,50 und	2 ⁹⁵
Pelz-Stola	Wert bis 19,50 Mtr. echt Rera-Murmelt	7 ⁵⁰
Pelz-Stola	echt Rera, Wert bis 19,50 Mtr. feinste Qualität	8 ⁵⁰
Pelz-Stolas	echt Schaf, Wert bis 65 Mtr. jetzt Mtr. 42, 24 und	19 ⁵⁰
Kinder-Pelze	in schwarz und weiß Sammetfelle	95

ca. 4000 Meter

Ia. Kleiderstoffe.

herrliche Blusenstoffe
herrliche Kleiderstoffe
herrliche Blusenstoffe
In reiuwollene Gewebe
„ Mohairstoffe
„ 110 breite Stoffe

Wert bis 3 Mtr. per Meter.

95

Hohlaum- Taschentücher im Karton	95	Ia. Panama- Wischtücher	95	Tischtücher	ca. 150 cm nur 95
--	----	----------------------------	----	-------------	-------------------

Ia. Damen-Korsetts

in allen Weiten		Wert bis 2,75 Mtr.	95
Boden la. bunte	Boden la.	ca. 150 Meter	
Gardinen	Spachtel - Bordüren	Linooleum - Läufer	
Wert bis 1,75 Mtr.	Wert bis 1,75	Wert b. 1,25 Mtr. Mtr.	95
95	95		

Kinderkittelschürzen

45 bis 100 lang, Wert bis 3 Mtr.		jetzt 95
Eine	Ein	Ein
Biber-Damenbluse 95	Damen - Hut 95	Kinderhut garniert 95

Ia. Knabenschürzen

bis 70 cm lang		2 Stück nur	95
2 Meter	1 breite	Bandhosen	
Schürzen-Stamosen 95	Ia. Hansschürze 95	4, oder 3, oder 2 St.	95

Ia. Knaben-Leibchenhosen

passend für Knaben von 3-10 Jahren, Wert bis 2.50 jetzt 95 ↓		
3 Meter geblickten oder ungeblickten	15 Stück feidene Baarbänder	ca. 500 Ia. reinwollene Damenstrümpfe
Biber-Uni 95 ↓	nur 95 ↓	per Paar nur 95 Pf.

Damen - Wäsche

Semdentuchhemden, Croisé u. Piqué-
Nachtsachen, Biber-Semden
und Beinkleider, Beinkleider mit Keston

nur per Stück 95

Möbel.

Kleiderschrank	1 tüchtig mit Schiebstüren, auseinandernehmbar jetzt nur	19 ⁷⁵
Kleiderschrank	2 tüchtig mit Schiebstüren	28 ⁵⁰
Kleiderschrank	175 cm breit mit 2 Schiebstüren, ganz aus- einandernehmbar	39 ⁵⁰
Kleiderschrank	130 hoch mit 2 Schiebstüren, ganz auseinander- nehmbar	42 ⁵⁰
Solide Tische	Mtr. 10,50, 8,50, 7,50, 6,50 und	5 ⁵⁰
Vertikows	in riesiger Auswahl von	Mtr. 110 bis 28 ⁰⁰

Spezialität:

Polsterwaren.

Hirschsofa	mit Ia. Stoff oder Leder	jetzt Mtr. 28 ⁰⁰
Diwan	mit Ia. Kottelbezugs	jetzt Mtr. 46 ⁰⁰
Diwan	mit Ia. Moquetteplüsch	jetzt Mtr. 66 ⁰⁰
Ia. Taschen-Sofas	feinste Arbeit	jetzt Mtr. 72 ⁰⁰
Ia. Chaiselonge	Schlafsofa von	Mtr. 45 bis 29 ⁵⁰

Lurusmöbel enorm billig.

Bücherregalen, Paneelbretter,
Palmen-Ständer, Salon - Säulen;
Garderobenständer,
Schankstühle, Triumphstühle,
Nachtkonsolen, Handtuchhalter.

Trotz der billigen Preise vergüten wir unserer Kundschaft aus naheliegenden Kreisen die Eisenbahnfahrt III. Klasse.

Kaufhaus Gebr. Alsberg, Lüdenscheld.

Zu dem bevorstehenden **Weihnachtsfeste**
halten sich nachstehende **Uhrmacher** bei Bedarf in:
Uhren-, Gold- u. Silberwaren
bestens empfohlen.

Ewald Backhaus, Ronsahl. — Otto Baltes, Bergneustadt. — Hermann Becker, Wiehl. — Robert Decker, Derschlag. — Carl Heinrichs, Gummersbach. — C. E. Hollweg, Gummersbach. — Gustav Jaeger W. Sohn, Runderoth. — Carl Lademacher, Dieringhausen. — Ernst Lohr, Engelskirchen. — Gottl. Patberg, Marienheide. — Ernst Schmidt, Gummersbach. — Wilhelm Stoffel, Bielstein. — Heinrich Süner, Engelskirchen.

Wir sind bemüht dem verehrlichen Publikum in Qualität und Preis der Waren das Alleräußerste zu bieten, wozu uns Fachkenntnis sowie Verbindung mit den besten Uhren- und Goldwarenfabriken in den Stand setzen.

Gemeindsparkasse Marienheide.
geöffnet auch Sonntags von 11^{1/2}—12^{1/2} Uhr, nimmt Einlagen in jeder Höhe auch durch die Post entgegen und verzinst solche vom 1. d. M. an zu 3 1/2 %
15. des Monats ab

Officiere:

Großfeine deutsche und engl. Pelze von M. 2,00, bis 60,00.
1/2 lange Berliner Damen-Mäntel von M. 9,00, bis 25,00.
Tamen-Gummimäntel.
225 Stück Stoffm-Röcke von M. 2,25—25,00.
Fertige Blusen von M. 2,00—15,00.
Enorme Auswahl Unter-Röcke von M. 0,90 bis 15,00.
Großartige Ausmusterung in Berliner schwarzen Träger, Reform-Bier- und Kinderhülsen.
Kinder-Jackets und Wettertragen in allen Größen.
Circa 1000 Stück Korsetts von M. 0,90—5,00.
Tamen-Sportmäntel und -Kappen.
Regenschirme von M. 1,20—12,00.
Tücher, Hauben, Ball-Gehäuses, Handschuhe.
Großartige Auswahl Kinderkleidchen von M. 1,50—7,00.
Permanente neue, feine Herrenkleider.
Hunderbare schöne Tapis in Sammet-Blusen.
Hoffen.
6 Meter Kleider-Streifen (waichsch) M. 2,50.
5 1/2 Meter Kleider-Streifen (waichsch) M. 3,50.
Nä. Kleider-Streifen (waichsch) M. 1,40.
2,60 Meter Kleider-Streifen (waichsch) M. 4,50.
6 Meter Kleider-Streifen (waichsch) M. 2,10.
250 Meter für Blusen Kinderkleidchen usw.
50 Td. weiße Tischtücher 45/45 cm.
6 Stück 0,70.
Andere Tischtücher von 10—50 Pf.

Seht Euch doch bei Zeiten vor!
Gestern, nicht vom Wege fern,
Sah man einen alten Herrn
Auf der Bank, ach! ganz tief,
'Wahr' als ob er dort schlief!
—
Blüch! kam der Doktor:
Und griff jenen nach dem Pulse:
Darauf sprach voll Sorgen er:
Hier hilft keine Rettung mehr,
Nur noch und blaue Lippen.
Seine Frau — er ist erkrank!
Dahin, heute, ist sein Tod.
Seht Euch doch bei Zeiten vor,
Kauft bei mir Euch Anzug, Weste,
Mäntel, Paletots, Jagdtrichter
Denn Ihr nicht erkranken tut
Wie der Herr ohne Paletot und Hut

Herren-Paletots in allen Größen (in besseren Sammgarnstoffen).
Hochfeine Sammgarn-Gehrock-Anzüge.
Herren-Anzüge von M. 10, 11, 12, 13, 15, 18, 20, 22, 25, 27, 30, 35, 38, 40.
475 Kinder-Anzüge von M. 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15.
Stets über 1000 Stück Hosen von M. 1,75 bis 12,00.
Herren-Gummis-Kragen-Mäntel, Wettertragen, Eingelne Westen, Röcke, Joppen.
Sämtliche Herren-Hüte, Hüten und Kappen.
Stets 80—100 Tugend-Schleife.
Strümpfe in allen Größen (aber nur reiner Wolle).
30 Dessins Wochstude. Wandhosen 30 Pf.
Sandtücher 10—85 Pf. Steppdecken M. 4,50 bis 15,00.
Bettdecken, Bettfedern, Bettlaken usw.
2 Kissen in fertigen Betten.
Bettfedern per Fund M. 0,50—6,00. Hosen 40—67 Pf.
Gardinen M. 0,20—1,80 der Meter.
Normal-Genden, Hosen und Jacken.
Geroer Sammgarn-Reste für Kinder-Anzüge und Hosen.
Gladbacher Buckskin-Reste für Anzüge, Hosen u. Laufende Meter von Fabrik-Resten.

Fahrt wird bei Einkauf von M. 20,00 im Preise Gummersbach vergütet.

August Prinz,
Dieringhausen.

Bazar.

Regenschirme.

Große Sendungen
Herren- u. Damenschirme
mit den neuesten Griffen und Stoffen
wieder angekommen.
Peter Schramm,
Gummersbach.

Gelegenheitskauf.

Verkauf von heute ab bis zum 31. Dezember meine
Schuhwaren mit 10% Rabatt.
Außerdem gebe einen Vollen **Schuh** unter Einkaufspreis ab.
Carl Wengel, Schuhgeschäft,
Derschlag.

Grosses

Ausverkauf
wegen Aufgabe des Geschäfts.

Um mit meinem grossen
Warenlager möglichst schnell zu
räumen, werden sämtliche Waren
bedeutend unter Preis abgegeben.

G. Bonner Wwe.
Marienheide.

Nickelwaren

in grossartigster unerreichter Auswahl!

Brotkörbe von M. 0,50, 1,00, 1,25, 2,— bis 9,—.
Rahmservice mit Tablett von M. 3,—, 4,—, 4,50, 5,— bis 10,—.
Butterdosen von M. 1,— bis 9,—.
Ruhenplatten von M. 1,50 bis 13,50.
Kaffeeboxen von M. 1,— bis 6,—.
Menagen von M. 1,— bis 10,—.
Geleedosen von M. 1,— bis 5,—.
Salatschalen mit Besteck von M. 3,— bis 15,—.
Kabarets von M. 3,— an.
Saftkännchen von M. 1,— an.

W. Hoerder

vorm. Herm. Nörrenberg, Gummersbach.

Hurrah!

Der heilige Mann war da!

Er hat eine kolossale Menge **Puppen, Spielwaren, Christbaumschmuck, Cornister, Schaukelpferde, Sport- und Puppenwagen** in der

Nr. 2. Bahnhofstraße Nr. 2.

abgeladen.

Die Preise sind wie bekannt die billigsten.

Kaufhaus H. Przedecki.

Bahnhofstraße 2. Gummersbach, gegenüber der Post.

Haarflechten und Dreher,

mit und ohne Korb, Haarunterlagen (ermöglichen selbstloses Selbstflechten) kauft man am besten und billigsten, da die allergrößte Auswahl vorhanden, nur allein bei
C. Antweiler Jr., Dreher,
Gummersbach, Marktstr. 2.
Nach auswärts versende gegen Einlieferung von Haarproben sämtliche Haararbeiten in jeder gewünschten Preislage. Ausgetamte Haare können zu allen Arbeiten verwendet werden.

Webers Patent-Haus-Backofen

Sind die besten und billigsten der Welt. Auf allen beschriebenen Ausstellungen die höchsten Preise errungen. Jeder Ofen 6 Wochen zur Probe. Christliche Garantie, daher jedes Risiko ausgeschlossen.
Ständiges Lager an Platte.
Friedr. Oswald Schlösser, Waldbröl.
Betrieb für die Kreise Waldbröl, Gummersbach und Wipperfurth.

Derschlag.

Zu den billigsten Tagespreisen halte großes Lager in prima
Olber, Siegerländer und Malmédier

Sohl- u. Oberleder.

Außerdem wurde mir der **Meinverkauf** der berühmten **Sparghoben** von einer großen Lederfabrik für hier und Umgegend übertragen. Der **Meinverkauf** übertrug: Die Haltbarkeit der Sparghoben für Briefträger und **Schulente** beträgt 4—5 Wochen 4 Monate, hierüber liegen Atteste vor.
Die Haltbarkeit dieser neuen Sohlen ist die dreifache wie bei der alten Eisenlocherung besser Qualität und dabei stellen sich die Sohlen billiger wie prima Eisenlocher. Sparghoben sind nicht mit **Dauer** sohlen zu verwechseln.
Außerdem halte mein großes Lager in

Schuhwaren

von den billigsten bis zu den feinsten zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.

Wilh. Bäumer,

Warenhaus vieler Bedarfsartikel.

Derschlag.

Beim die Noten: 1 Monat 70 Pf., 3 Monate 1,20 M., 6 Monate 2,40 M., 1 Jahr 4,80 M., 2 Jahre 9,60 M., 3 Jahre 14,40 M., 4 Jahre 19,20 M., 5 Jahre 24,00 M., 6 Jahre 28,80 M., 7 Jahre 33,60 M., 8 Jahre 38,40 M., 9 Jahre 43,20 M., 10 Jahre 48,00 M.

Antl.

Nr. 28.

D.

In dem be-
stehen eine Ab-
schieden Erde-
welche anläßlich
föndere Unter-
zung, Eurovel
Wickel 181 500
2 608 585, Wer-
tak auf 87 742
amerika sind die
politischen Sam-
Gebiet mit ein-
kommt natürlich
völkerungsdicht-
sind in Wien be-
kontinente Wä-
ringer Bevölkerung
fentiert eine 16
pro qkm; Afri-
qkm und hat je-
dichtigkeit von 1
hörigen Inseln
29 904 254 qkm
amerika mit W
amerika 17 814
entfallen auf 1
lich zählt 7 627
qkm, es ist son-
Das Gesamtareal
den vier größten
Mitrophen und
seine Bevölker-
qkm bemessen.

Cognac

Scherer
In allen Preislagen.
Hervorragende deutsche Marke.
Preis auf den Etiketten.
Scherer & Co. Langen. (Frankf. a. M.)

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit geru-
und unentgeltlich mit, was mir
von jahrelangen, qualvollen
Magens- und Verdauungs-
beschwerden geholfen hat.
H. Hoed, Derschlag, Gummersbach, bei Frankfurt a. M.

Patentanwalt

Sondermann, Hilbertfeld
Schutznachsuchung von
Erfindungen
in allen Staaten.

Ku

Kupfer

Brassen u.
Abgü.

Gummersbacher Zeitung

Bezugspreis:
Durch die Noten: das Vierteljahr 2 RM., für
1 Monat 70 Pf., einchl. Fraggeld; durch
die vier Vierteljahre: am Briefschalter ab-
geholt 1,75 RM., ins Haus gebracht 2,17 RM.

Amthches Kreisblatt für den Kreis Gummersbach.

68. Jahrgang.

Verbreitetstes Tageblatt in dem industriereichen oberbayerischen und bayerischen Bezirk.

Anzeigenpreis:
Die gewöhnliche Spaltzeile oder deren Raum
15 Pfg., oberhalb des Anzeigenpreises
Spaltzeile oder deren Raum 50 Pfg.

Drucker und Verleger:
Friedr. Gubben in Osnabrück

Umtlicher und General-Anzeiger

der Bürgermeistereien Gimmersbach, Bergneustadt-Stadt, Bergneustadt-Land, Drabenderhöhe, Simborn
Marienberghausen, Marienheide, Nimbrecht, Ninderoth und Biesl.

Æ 289.

Erscheint täglich
mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage

Samstag, den 9. Dezember

Schluss der Anzeigen-Nachnahme:
für kleine Anzeigen 7½ Uhr morgens,
" größere " Tags zuvor abends 5 Uhr.

1904

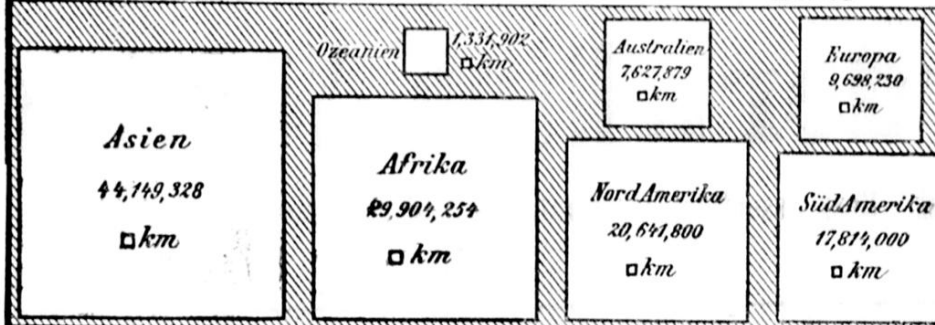
Drittes Blatt.

In dem bestehenden Tableau bringen wir unsern
 Lesern eine Übersicht über die Einwohnerzahl der ver-
 schiedenen Erdteile nach den letzten Ermittlungen,
 welche anlässlich der jüngsten Völkervählung von
 verschiedener Seite veröffentlicht worden. Danach wird die Be-
 völkerung Europas auf 393 486 000, Asiens 843 407 000,
 Afrikas 181 800 000, Australiens 4 353 000, Ozeaniens
 2 608 585, Vorderasiens 106 820 325 und Südamerikas
 auf 87 742 475 Seelen veranschlagt. Wie Nord-
 amerika find die westindischen Inseln und das unter dem
 weltlichen Sammelbegriff Mittelamerika zu versehende
 Gebiet mit eingeschlossen. Auf die einzelnen Erdteile
 folgt natürlich ein ganz verschiedener Grad der Be-
 völkerungsdichtigkeit. Die höchsten Differenzen hierin
 sind in Asien bemerkbar, da hier ein großer Teil des
 Kontinents Blüste oder arktisches Gebiet mit ganz ge-
 ringen Bevölkerungsdichtigkeit darstellt. Europa reprä-
 sentiert eine Fläche von 9 698 230 qkm (44 Einwohner
 pro qkm); Asien ist fast fünfmal so groß — 41 149 328
 qkm und hat somit eine durchschnittliche Bevölkerungs-
 dichtigkeit von 19,1 auf 1 qkm; Afrika mit den dazu ge-
 hörenden Inseln hat eine räumliche Ausdehnung von
 29 904 254 qkm (5,7 Einwohner pro qkm); Nord-
 amerika mit Westindien usw. 20 641 800 qkm, Süd-
 amerika mit Westindien usw. — für den ganzen Kontinent
 entfallen auf 1 qkm 3,5 Einwohner. Australien schließ-
 lich zählt 7 627 879 qkm und nur 0,4 Einwohner pro
 qkm, es ist somit der am dünnsten bevölkerte Erdteil.
 Das Gesamtareal der ozeanischen Inseln, bestehend aus
 der größern Abteilung Melanonesien, Polynesian,
 Mikronesien und Neuseeland wird auf 1 331 902 und
 seine Bevölkerungsdichtigkeit auf 1,9 Einwohner pro
 qkm bemessen.

Die Bevölkerung der Erde (nach den letzten Ermittlungen)



Flächeninhalt der Weltteile in $\square km$



Rheinland-Pfalz

Sammlerzettel. 9. Zug. Anhängspforten mit Schießdraum auf der Vorderseite bedruckt man nicht parallel zu den für die Adressen vorgezeichneten Linien, sondern parallel dem Trennfahne, weil dann naturgemäß die Adressen (Empfänger und Bestimmungsort) weit deutlicher hervortritt. Dieser Umstand ist für die glatte Abwicklung des Sortiergeschäftes bei den Postanstalten von weitestlicher Bedeutung. Es sind notwendig Anhängspforten in den Bänken gekommen, auf denen der für schriftliche Mitteilungen vorgesehene Raum mit eingedruckt, dem Trennfahne parallel laufenden Linien vorgegeben ist; eine möglichst weite und allgemeine Verbreitung dieser Anhängspforten wäre sehr zu wünschen.

* **Gummersbach**, 9. Dez. Vor einiger Zeit warnten wir vor dem angeblichen Mittel gegen Trunksucht, „Cocapulver“. Jetzt lesen wir im „Vopz. Tageblatt“, daß das königl. Ministerium des Innern die Landesbehörden angewiesen hat, gegen öffentliche Anpreisungen des erwähnten Mittels einzuschreiten.

Stonn, E. Tz. Die Gesamtzahl der hier an der Universität immatrikulierten Studierenden beträgt gegenwärtig 2908. Hieran entfallen auf die katholisch-theologische Fakultät 308, die evangelisch-theologische Fakultät 80, die juristische Fakultät 900, die medizinische Fakultät 184, sowie die philosophische Fakultät 1476 Studierende. Außer den immatrikulierten Studierenden haben noch die Erlaubnis zum Hören der Vorlesungen 116 Herren und 180 Damen erhalten. Die Gesamtzahl der zum Hören der Vorlesungen Berechtigten ist mithin 3154. Der Reichthum nach gehören den Studierenden 2653 Bücher an; aus den übrigen Reichthümern find 170 Studienbibliotheken, 10000 Bände, 100000 Manuscripte, 10000 aus den sonstigen europäischen Staaten 75, 10000 aus Frankreich, 9000 aus der Schweiz, 10000

Zülfeldorf, 6. Dec. Mittwoch nacht wurde ein 11jähriger Schüler auf dem Eisenbahnsteige tot aufgefunden. Wie die „Neuest. Nachr.“ berichtet, hat er einen Kettel hinterlassen, aus dem hervorgeht, daß er sich in selbstmörderischer Absicht auf die Schienen gelegt hat. Der Grund konnte noch nicht festgestellt werden.

Vonn, 9. Dez. Ein hiesiger Masseur meldete ein neugeborenes Söhnchen auf dem Standesamt an und das fremdländische Ätzelchen „Masseur“ zu verzeichnen, beriet man sich nach einem schönen deutschen Kind und kam auf das energiegeliche germanische Wort „ter“! Davon wollte aber unser Masseur nichts wissen, ließ seine medizinische Spezialität fahren und schenkte sich für die Nachwelt in das Standesregister den Vornamen einfach als „Seilaalste“.

Wladislaw, 9. Dez. Der Eisenbahnunfall beim hiesigen Bahnhof, der sich am 11. September ereignete und bei dem ein Mann tot blieb und viele andere verletzt wurden, bildete gestern vor der Staatsanwaltschaft den Gegenstand einer Verhandlung. Angeklagt war der Stationsassistent Guitardhof von hier, wegen fahrlässiger Tötung und fahrlässiger Körperverletzung. Nach Altmünchinger Verband beauftragte der Staatsanwalt auf Grund der Vernehmung selbst Freireisung, und das Gericht ist demgemäß. Der Unglücksfall ist nicht eine Folge der Unachtsamkeit eines Beamten sondern eine Folge der nicht beseitigten Bahnhofsverhältnisse, die hauptsächlich und recht gründlich durch den neuen Bahnhof be-

Elberfeld, 9. Dez. Einen rechten Schwimmschwanz hat hierher Zögling der Arbeiter auf dem Schiffe des Ersten Meisters des Booten die Geburt seines Am, sich sich die beiden einen und ging auf Krautwasser, wo er 15 M. Unternehmung erlitt. Der Schwiegerwater war aber nicht wenig erschrocken, schon jetzt, mehrere Monate früher, als angenommen wurde die Zeitung Kenntnis von dem freudigen Ereignis zu erhalten. Er fürchte der Sache nach und befand sich heraus, daß die Angaben seines Schwiegerwater, dem das Standesamt falsch waren. Das Geld, welches der „Freie Vater“ als Unternehmung erhalten hatte, war ungenutzt in die Hände der Arbeiter gekommen, und die Arbeiter mußten wohl das Gewissen schuldig haben, er selbst sich freiwillig der Kollat.

Von der Ruhr, 9. Dez. Der Viber, der sich vor Jahren noch bereinzelt an der Möhre befand, droht Deutschland ganz auszululben. Eine Kolonie be-
setzt sich noch an der Elbe im Forstrevier „Röderitz“
und in der Nachbarschaft an der Saale und Nuthe
einfließen der Elbe. Durch Treibeis, Hochwasser, den
überfließen gehen trotz absoluter Schonung in den
tiefen Revieren immer einzelne zugrunde; auch

[illegible]

Tieren. Der Verein zur Fürsorge für die Blinden der Rheinprovinz unterhält — was nicht allerselten bekannt zu sein scheint — eine Leihbibliothek für seine Blinden Schül-linge, deren Werke in Kodruid gereinigt und für den-
tenden Tieren lesbar sind. Ein helles Lächeln
blüht des allerschönsten Inhaltes fast verfügbar,
und gar viele unserer lesehundigen und lesefertigen blind-
en Provinzialgenossen fügen sich bei Zeit, jeden Be-
weiser und Unterhaltung durch gute Lektüre, welche
die Leihbibliothek in Tieren unerschöpflich und vorzei-
gelt, an für die Mitleidenden zu Verfügung stellt.
Das hochzu-gehegt eines Direkter Substanten von
1000 M. würde es ermöglichen, die Leihbibliothek em-
pfehlen, was vielen, die ihre Tage in ewigen Tausel-
verbringen müssen, gewiß eine angenehme Nachricht sein

Duisburg. Weiderich, 7. Dez. Am Sonntag nachmittag gegen 1 Uhr zog sich die 14jährige Tochter des Fabrikarbeiters Jakob Stegerhütte aus der Sakumer Straße schwere Verwundungen zu. Um dem fest zutragenden Ofen Luft zu verschaffen, stochte sie von oben darin herum. Plötzlich schlug die Flamme unten am Kofte

heraus und setzte die Kleider des Mädchens in Brand. Die Großmutter des Mädchens, welche auf das Geschrei herbeieilte, fand ihre Enkelin in hellen Flamen stehend vor. Besonders haben die Arme stark gelitten; auch das Haar war total verengelt. Die Unglückliche wurde zum katholischen St. Elisabeth-Hospital abgebracht.

Geimbald, Des. Zu dem geftern genossenen Vorfall im Geimbader Waale, wonach der neunzehnjährige Engel aus Geimbald-Weis beim Wäldern angetroffen worden sein soll und von einem Förster erschossen worden ist, wird der „S. Ztg.“ mitgeteilt, daß der Förster in einem verhängnisvollen Irrtum befangen war. Einige junge Purdsen benußten sich auf der Weizenleiden Schwemmschiffahrt damit, aus einem Floßort zu lücheln. Als ein Förster aus Komu herannahte, ergreifen sie die Flucht. Zu der Meinung, es handele sich um Weiber, feuerte der Förster auf den fliehenden Engel. Beide Schiffe trafen, der eine ging in den Äuften, der andere in den Klost. Der Erschossene ist das älteste von sechs Kindern einer sehr arthoben Familie.

Sörde, 7. Dez. Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich heute nachmittags gegen 4 Uhr bei der Steinfabrik des Sördeer Vereins. Ein etwa 16jähriger Junge kam beim Aufsteigen von Blocksteinen unter eine Schmalspurlokomotive. Es wurde ihm hierbei ein Bein fast abgerissen und die Brust eingebrüht, so daß der Tod sofort eintrat.

Dülken, 4. Dezbr. Die zu Anfang dieses Jahres mitgeteilte seltsame Diebstahlsgegeschichte hat ihren Abschluss gefunden. Der Wegbegleiter T. von hier, dem einen in seinem Hause begangenen Diebstahl von 11 400 M. zur Anzeige brachte, selbst aber als der Täter angeklagt wurde und 9 Monate in Untersuchungshaft gehalten wurde, ist mangels Beweises freigesprochen und sofort aus der Untersuchungshaft entlassen worden.

Sagen, 7. Dec. Ein drohliches Sechsbahnen-Sagen
ich nach dem „Barn. G. Anz.“ von der Kleinbahn Sagen
— Brügge — Rendssees zu melden. An einem stürmischen
abend befand ich kürzlich der Postbeamte im Postwagen
des Zuges auf dem hiesigen Bahnhof tapfer an der Arbeit,
als man an das Fenster klopfte. „Was machen Sie
denn hier?“ wurde der Beamte angerufen, und als er
Nede und Antwort fand, wurde ihm bedeutet, daß er
unmittelbar einmitleil mit seinem Postwagen auf dem Gleise
stehe. Man hatte nämlich vergessen, den Postwagen
anzufahren, und der Zug war wohlgeheimt ohne die Post
losgegangen. Es blieb nichts übrig, als eine Lok
novative herbeizufahren.

Herausgeber: Rudolph W. Schickel

Berlin. Ministerialdirektor Althoff erregt
Jungt, als er auf der Fahrt nach Berlin nach
Reinhold Groß-Ridderleins einen Aufsehn nach dem andern
als, die Heiterkeit der Mitfahrenden. Auf die Frage
Althoffs, weshalb er lache, meinte ein Zeitungleser, e-
wundern sich, daß der alte Herr so viel Spaß esse, ob-
wohl das gesund sei? Althoff meinte: Jedemfalls
nicht, als wenn die während der Fahrt ihre Zeitung
lesen. Nach einer Weile hat dann Althoff seinen La-
cher, um doch zu sagen, was in der Zeitung liese, da-
mit er nicht auch die Augen zu verdorben brauch-
te. Er erhielt darauf die verblüffende Antwort, daß das für
ihn wohl kaum von Interesse sein dürfte, was es in der
Politik Neues gebe. Auf die Frage Althoffs, für was
der Zeitungsläser ihn denn halte, antwortete dieser, ein
altener Rechtsmann... Da für den Zweig eines Herber-
schen Appellations... (Also erzählt die Frau St.)

Jena. Das Oberlandesgericht hat die Berufung der Prinzessin Luise von Koburg gegen das Urteil des Landgerichts Gotha vom 30. Oktober d. J., das sich in dem Erbscheidungsprozeß für zuständig erklärt hatte, kostenpflichtig abgewiesen. Damit ist das Landgericht Gotha endgültig für zuständig erklärt. — Nach der Vorz. ist der Termin vor dem Landgericht vom 18. Dezember auf den 15. Januar verlegt worden.

Kunsthandlung Wilh. Abels, Köln,
Schildergasse Nr. 3-7

Kölner Rahmenfabrik

Kupferstiche, Radierungen, Gravuren, schwarz u. farbig, Kohledrucke — nach alten und modernen Meistern — in geschmackvoller und stilgerechter Einrahmung, sowie ungerahmt.

Bronzen und künstlerisch getönte
Abgüsse nach Antiken.

Weihnachtsausstellung 1. und 2. Etage.

Auf Wunsch illustrirter Prospekt
kostenfrei.

————— Im Interesse der pünktlichen und sorgfältigen Ablieferung werden Weihnachts-Aufträge rechtzeitig erbeten. —————

Pelzkragen und Boas

in allen Preislagen von 75 Pfg. bis 80 Mark,
 in allen modernen Belzarten als: **Ranin, Seal-Ranin, Nerg-Marmel, Nutria, Thibets, Wusson, Ittis-Dachs, Ittis, Walaby, Stunks** etc.

Aug. Kusenberg, Vollmerhausen.

Puppen-Schuhe und Strümpfe.
Puppenzimmer-Püppchen.
Puppen-Köpfe und Arme.

Meine komplette

Weihnachts-Puppen-Ausstellung

ist eröffnet

Auf Güte, feinen Geschmack und billigste Preise habe ich bei Zusammenstellung meines reichhaltigen Puppenassortiments wieder das Hauptgewicht gelegt.

Reizend gekleidete Gelenkpuppen

zu 10, 15, 20, 30, 50 Pfg., 1,—, 1.50, 2.25, 3,— Mk. und höher, in jeder Preislage, bis zur feinsten Modepuppe.

Auf meine Spezialitäten:

Ia. Kugelgelenkpuppen, Ledergelenkgestelle, Holzgelenkpuppen,
gekleidete Puppen zum Aus- und Ankleiden,
Puppen in Steckkissen und Tragkleidchen,
Puppen, Papa und Mama sprechend

von Mk. 0.50, 1,—, 1.50, 2,—, 2.50, 3,—, 4,—, 5,— etc.

Puppengestelle total aus Leder, Puppenköpfe von Holz, Blech, Biskuit und feiner Patentmasse etc. mache besonders aufmerksam.

Jeder Artikel ist mit Zahlen ausgezeichnet.

W. Hoerder vorm. Herm. Nörrenberg, Gammersbach.

Best assortiertes Galanterie- und Spielwarengeschäft.

Puppen-Wagen.
Puppen-Trousseaux.
Puppen-Möbel.

Frühzeitiger Einkauf, vorteilhaftester Einkauf.

Verkauf zu anerkannt streng reell billigsten Preisen.

Nach längerer Spezialistischer Ausbildung in Berlin und Paris habe ich mich in **Romscheld, Alterstr. 63,** als

Spezialarzt für

Haut-, Bein- u. Harnkrankheiten

niedergelassen.

Dr. Rau.

Besprechungen 9-11, 1-3, 6-8 abends, Sonntags 9-12 vormittags.



Zum
Weihnachtsgeschenk
 empfohlen:

Gesangbücher.

Sie haben in der Buchhandlung von

Friedr. Luyten, Gammersbach.

Praktisches Weihnachtsgeschenk!
 Die beste Waage für Haushalt und Kontor ist die



Ohne Feder! Ohne Gewicht! Absolut zuverlässig! Wiegenfähigkeit von 5 Gr. bis 10 Kilogr. Preis Mk. 10.—. Nur zu haben bei:

August Hammer, Gammersbach, an der kath. Kirche.

Reine

Weihnachts-Ausstellung

ist eröffnet.

Spezialität:

Puppen u. Spielwaren

in unerreicht großer Auswahl empfiehlt

Tel. 3706. **Puppenheim** Tel. 3706.

Regina Barschak

Köln, Postfach 5-7. Eigene Puppen-Reparaturwerkstätte.

Ich empfehle sämtliche

Spiel-Waren

von den einfachsten bis zu den hochfeinsten. Meine besondere Aufmerksamkeit auf meine große

Puppen-Ausstellung,

sowie sämtliche Zubehörteile. In Puppenwagen, Schaufeln, Sportwagen, Betten, Schlitzen u. s. w. habe ich eine sehr große Auswahl getroffen, so dass jedem gebietet werden kann.

Spielpferde

in Holz, Blech, Gold und einer besonderen Patentmasse, zum Schießen, Schaufeln, Reiten etc. habe ich bereits 200 Stück am Lager.

Besonders möchte ich auf meine neuen selbstschießenden Bleisoldaten mit Scheibenkopf und beweglichen Figuren, wie nur aus den besten Materialien, Fabrikanten, Sachverständigen und Wappens.

Frau Pet. Rath,
 Dieringhausen, Hauptstr. 42, 1.

Wirte!! Wirte!!

Wollen Sie ein **Orchestrion** kaufen, so liegt es in Ihrem eigenen Interesse, sich unsere neuesten, außerordentlich reichhaltigen Orchestrions anzusehen. Günstigste Zahlungsbedingungen bei Original-Preisen.

Automaten-Ausstellung, Köln,
 Postfach, Königin-Augusta-Gasse 17-20.

Conrad Müller

Juwelier

Cöln Schildergasse 88 Cöln

Ecke Kreuzgasse, früher Schildergasse u. Perlgasse-Boke empfiehlt sein reichhaltiges und bedeutend vergrößertes Lager in

Gold- und Silberwaren.

Grosce Auswahl in gold. und silb. Taschenuhren. Goldene Trauringe per Paar von M. 9.— an. Reparaturen — Umarbeitungen — Gravierungen. Streng reelle Bedienung.

Deutsche und amerikanische

Kunst-Clavierspiel-Apparate.

Grosce Auswahl, billige Preise.

Triumphola Simplex.

Amerikanisches erstes Klavier. Leichtes Spiel. Großes Lager erstklassiger Pianos, Flügel, Harmoniums, jedem Geschmack Rechnung tragend. Mässige Preise. Miete, Teilzahlung.

Jos. Toell jr., Köln,
 Kaiser-Str. 67, 1. Eng. Pöhlmannstr.

Vorführung bereitwilligst. Vertreter gesucht.

Ew. Brüning, Gammersbach,
 Dieringhausen 4, Feldstrasse, gegenüber der kath. Kirche.

Mitglied des Internat. Möbel-Transport-Verbandes Expeditionsvereins gegr. 1886. Alleiniger Vertreter des Kreises Gammersbach und Wipperfürth. Uebernahme kompletter Umzüge unter voller Garantie.

Eau de Cologne

No. 4711

ist die beliebteste Marke.

Carl Anweiler jr.,
 Gammersbach, Marktstr. 2.

Möbel u. Betten

wie komplette Ausstattungen kaufen Sie gut und billig bei

Ewald Bonner Dieringhausen.

Rebentel habe ich mich auf Möbelfabrikation kompletter Betten eingerichtet, und finde in allen Preislagen aufgestellt. Ebenso halte großes Lager in allen selbst angefertigten Polsterwaren.

Schuhwarenhaus

LOUIS BERG,

Köln

Hohestrasse 56-58, Eigelstein 107-109.

Bonn

Münsterplatz 4.

Grösstes u. bedeutendstes Unternehmen dieser Art am Platze.

Allein-Verkauf
 erster erprobter Fabrikate.

00110f

Bezug
 1 Duzent 70 Bfg., die
 die 100 Bsteiljährig
 gelöst 3,75 Mk. ins 3

Verantwortlich
 Otto W. Meib

Mittell
 Nr. 290.

* Der

Darüber kann
 sich eine der wichtig-
 sten der Verläufe des ru-
 hat, die geworden
 der Munition, in
 rechtzeitig bereitet
 und der auch in
 den Schlachten nicht
 sich genügt, die An-
 Gefechtsberichte für
 von einer ganz aus-
 Artillerie-Geschäfte
 die Schwierigkeiten
 wendlich nannten.
 nachfolgender Seite
 Stufen von einer
 Schlachten bei La-
 den je zwischen 40
 sind und daß 3. B.
 Schabo 12 000 Z
 fcher Seite wird so-
 rere Geschäfte der
 der Schlacht bei A-
 man dazu die An-
 Höchstverbrauch an
 auf deutscher Sei-
 falle sich auf 200
 ionst, selbst in d
 Bionville, nicht m
 erreicht hat, und e
 Stufen, noch die
 geschähen ausgeri-
 hohes aktuelles J
 Seite dieser Zeile
 die entweder schon
 sind, oder noch be-
 Gang befanden

der einzigen Arme
 erfordern hier
 militärischen Ange-
 stehen, von faden
 des Artilleriemun-
 getreten. Ausge-
 daß die französische
 Broten und 12 M
 füllung und 6 Al
 hinter), insgesamt
 schätz mit sich füh-
 in der Lage sei, n
 Schuß abzugeben,
 seit eintreten könn
 einer Viertelstund
 Autorkritik forde
 Neuregelung
 verforung
 wird dabei
 jedes Geschütz bei
 Munition- und i
 fgelegt und da
 nalen und Waga-
 Schaffel mit eben
 gestellt und ordn

Gerettel
 Roman

Vor allen
 in deinem Herzen
 liebt du deinen
 Das junge V
 etwas unglücklic
 Armer Vay
 einen Mann lieb
 es sich nur einen
 Er soll schon sein
 wenn ihn gut m
 ja mehr, wenn ich di
 Während der
 ausweichenden A
 aufgeschlagene L
 Gern auf: wenn i
 dem Angiolina m
 ihres unerschütter
 Die hatte er
 einen Blick der M
 trogen, die ihren
 Tagebuch Angiol
 welen.

Doch jetzt dr
 fraction zu begeh
 sein und wenn si
 Sachen standen,
 Vater ihre Liebe
 Vater gleich auf
 ja mehr, wenn ich di
 Zudem er si
 geschlagene Buch
 wurde unwillkürli
 „Ich nicht
 und mich bestim
 lich sein werde
 geliebten Vaters
 froh macht. Ne
 verzeihen, das n
 schweig still, u
 Ein Zeugen
 Pfust und seine